

Bericht zur Bürgerversammlung der Gemeinde Pliening



20.11.2025

Haushaltsvolumen

	RE 2023	vorl. RE 2024	HA 2025
Verwaltungshaushalt	16.537.256,73	16.977.782,46	18.922.700,00
Vermögenshaushalt	19.139.313,53	20.290.523,62	13.424.400,00
Gesamthaushalt	35.676.570,26	37.268.306,08	32.347.100,00

A. VERWALTUNGSHAUSHALT

1. Erläuterungen der wichtigsten Einnahmen des Verwaltungshaushaltes:

1.1 Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer):

Die Hebesätze für die Realsteuern sind im Haushalt 2025 nicht verändert worden. Sie liegen etwas über dem Landkreisdurchschnitt und dem Durchschnitt von Bayern.

Nach derzeitigem Stand wird mit folgenden Einnahmen im Jahre 2025 gerechnet:

	Hebesatz 2025	RE* 2023	vorl. RE* 2024	HA* 2025
Grundsteuer A	350 %	57.264,40	56.703,82	31.000,00
Grundsteuer B	350 %	772.407,67	778.939,17	800.000,00
Gewerbesteuer	380 %	4.232.202,88	4.696.427,92	4.000.000,00

*RE = Rechnungsergebnis

vorl. RE= vorläufiges Rechnungsergebnis

HA = Haushaltsansatz

Die Ansätze orientieren sich an den zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung absehbaren Sollbeträgen. Der Haushaltsansatz für die Gewerbesteuer basiert auf den zu Jahresanfang bekannten Zahlen des Finanzamts.

1.2 Einkommensteuerbeteiligung

Die Gemeinden erhalten vom Staat einen Anteil der Einkommensteuer (15 % des Aufkommens aus der Lohnsteuer und an der veranlagten Einkommensteuer sowie 12 % des Aufkommens aus dem Zinsabschlag). Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes ergibt sich für unsere Gemeinde für das Jahr 2025 ein Anteil von 6.500.000 € (vorl. RE Vorjahr: 6.144.750,00 €).

1.3 Umsatzsteuerbeteiligung

Als Ausgleich für die Steuerausfälle, welche den Gemeinden durch die Abschaffung der Gewerbekapitalsteuer zum 01.01.1998 entstanden sind, erhalten diese nun einen Anteil von 2,2 % an der Umsatzsteuer. Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes beträgt der Anteil für unsere Gemeinde im Jahre 2025 etwa 340.000 € (vorl. RE Vorjahr: 337.237,00 €).

1.4 Zuweisung nach Art. 7 FAG

Die Gemeinde erhält als Ersatz des Verwaltungsaufwandes für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises (z. B. Standesamt, Passamt, Rentenstelle usw.) gemäß Art. 7 Abs. 2 Nr. 3 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) eine jährliche Pauschale. Diese beträgt 17,85 € je Einwohner. Die Gemeinde erhält gem. Bescheid des bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung 109.000 € (vorl. RE Vorjahr: 109.820,04 €).

1.5 Einkommensteuerersatzleistung

Es handelt sich hierbei um die Beteiligung der Gemeinden am erhöhten Landesanteil der Umsatzsteuer. Der „Einkommensteuerersatz“ wurde im Rahmen des Art. 1 b FAG eingeführt und soll die Mindereinnahmen der Gemeinden bei der Einkommensteuer durch die Neuregelung des Familienleistungsgesetzes abdecken. Nach den Schätzungen des Statistischen Landesamtes beträgt der Anteil im Haushaltsjahr 2025 insgesamt 470.000 € (vorl. RE Vorjahr: 470.556,00 €).

1.6 Grunderwerbsteuer-Anteil (Art. 8 FAG)

Bei Grundstücksgeschäften ist eine Grunderwerbsteuer in Höhe von 3,5 % des Kaufpreises zu entrichten. Aufgrund des Grunderwerbsteuerverbundes nach Art. 8 FAG stellt der Staat den Gemeinden und Landkreisen rund 38 % des Aufkommens aus der Grunderwerbsteuer zur Verfügung (8/21). Von diesem Kommunalanteil erhalten die Gemeinden einen Anteil von 3/7 und der Landkreis 4/7. Eine Einschätzung ist nur sehr schwer möglich, da nicht absehbar ist, wie viele Grundstücksgeschäfte getätigt werden. Es wurden 160.000 € veranschlagt (vorl. RE Vorjahr: 157.156,50 €).

1.7 Schülerbeförderungszuschuss

Der Staat gewährt den Gemeinden eine pauschale Zuweisung zu den Kosten der Schülerbeförderung. Der Zuweisungssatz ist zum einen abhängig von der Anzahl der Schüler, die einen gesetzlichen Beförderungsanspruch haben, und zum anderen von der Höhe des Beförderungsaufwandes für die Schülerbeförderung im Vorvorjahr (2023). Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes betragen die Zuschüsse für das Jahr 2025 insgesamt 178.100 € (vorl. RE Vorjahr: 124.833,00 €).

1.8 Straßenunterhaltungszuschuss

Kreisangehörige Gemeinden erhalten gemäß Art. 13 b Abs. 2 Satz 1 FAG zum Bau oder Ausbau und zur Unterhaltung ihrer Gemeindestraßen pauschale Zuweisungen. Es wurde ein Betrag von 61.900,00 € (vorl. RE Vorjahr: 61.900,00 €) veranschlagt.

1.9 Betriebskostenförderung nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG)

Die Gemeinde erhält die Betriebskostenförderung für tatsächlich in Anspruch genommene Betreuungsplätze in den vier Kindergärten mit insgesamt 212 Kindergartenplätzen, dem Kinderhort mit 94 Plätzen, den vier Kinderkrippen mit 61 Plätzen und tatsächlich in Anspruch genommenen Gastkinder- und Tagespflegeplätzen. Die Zuweisungen werden mit insgesamt 1.890.000 € veranschlagt (vorl. RE Vorjahr: 1.822.864,53 €). Dem gegenüber stehen die Kosten der Gemeinde (siehe 2.9).

1.10 Gebühren und Entgelte

Hier sind im Wesentlichen sämtliche Verwaltungsgebühren sowie die Abfallbeseitigungsgebühren 788.300 € (vorl. RE Vorjahr: 595.904,73 €), die Grabgebühren 15.000,00 € (vorl. RE Vorjahr: 13.701,75 €) und die Benutzungsgebühren für das Bürgerhaus 11.000 € (vorl. RE Vorjahr: 12.199,41 €) veranschlagt.

1.11 Zusammenfassung der wichtigsten Einnahmen des Verwaltungshaushaltes

	RE 2023	vorl. RE 2024	HA 2025
<u>STEUERN</u>			
Grundsteuer A	57.264,40	56.703,82	31.000,00
Grundsteuer B	772.407,67	778.939,17	800.000,00
Gewerbesteuer	4.232.202,88	4.696.427,92	4.000.000,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	347.440,00	337.237,00	340.000,00
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.875.426,00	6.144.750,00	6.500.000,00
Hundesteuer	13.720,00	14.280,00	14.000,00
<u>ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN</u>			
Erstattung nach Art. 7 und Art. 7 a FAG	108.401,70	109.820,04	109.000,00
Einkommensteuer-Ersatzleistung	435.557,00	470.556,00	470.000,00
Überlassung Grunderwerbsteuer	101.040,52	157.156,50	160.000,00

ZUWEISUNGEN FÜR LAUFENDE ZWECKE

Straßenunterhaltungszuweisung	61.900,00	61.900,00	61.900,00
Schülerbeförderungszuweisung	95.848,00	124.833,00	178.100,00
Betriebskostenförderung nach dem BayKiBiG	1.714.100,98	1.822.864,53	1.890.000,00

SONSTIGES

Zinsen	111.324,81	20.324,59	60.000,00
Gebühren und Entgelte	685.288,86	595.904,73	788.300,00

2. Erläuterungen der wichtigsten Ausgaben des Verwaltungshaushaltes:**2.1 Personalkosten**

Die Personalkosten für das Jahr 2025 wurden mit 3.463.600 € (vorl. RE Vorjahr: 2.707.149,77 €) veranschlagt.

Hierin enthalten sind neben den Gehältern des Verwaltungspersonals und der Mitarbeiter des technischen Dienstes auch die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (Aufwandsentschädigungen für weitere Bürgermeister, Sitzungsgelder für Gemeinderatsmitglieder sowie die Aufwandsentschädigungen für Feuerwehrkommandanten, Feuerwehrgerätewarte, Jugendwarte usw.) und pensionierte Beamte.

Die Personalkosten betragen im Verhältnis zum Gesamthaushalt 10,71 % (Vorjahr 7,86%). Je Einwohner betragen die Personalkosten 596,26 € (2024: 532,26 €). Der Durchschnitt von kreisangehörigen Gemeinden mit 5.000 bis 10.000 Einwohnern in Bayern lag im Jahr 2023 bei 562 € (Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung Bayern) je Einwohner.

2.2 Sach- und Betriebsaufwand

Die Kosten für den Sach- und Betriebsaufwand betragen im Jahre 2025 voraussichtlich 3.472.400 € (vorl. RE Vorjahr: 2.462.574,59 €). Hierin enthalten sind zum Beispiel die Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für die gemeindlichen Gebäude und Grundstücke, Geräte und Ausrüstungsgegenstände, die Fahrzeugkosten, Steuern, Versicherungen, Schadenfälle, Mitgliedsbeiträge und die sonstigen Geschäftsausgaben.

2.3 Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes, Kalkulatorische Kosten

In diesem Bereich sind auch die kalkulatorischen Kosten (Abschreibung und Verzinsung 2025: 770.000 € Vorjahr HA 686.200 €), die inneren Verrechnungen (HA 2025: 894.400 € Vorjahr: HA 769.200 €) und die sonstigen Geschäftsausgaben (z. B. Entsorgungsumlage inklusive Sperrmüllentsorgung an den Landkreis 2025: 400.000 € Vorjahr: HA 250.000 €) veranschlagt. Für das Jahr 2025 ist insgesamt ein Betrag von 1.494.400 € eingeplant (Vorjahr: HA 1.189.300 €).

2.4 Zuschüsse

In dieser Hauptgruppe sind sämtliche Zuschüsse an Vereine, Volkshochschule aber auch die Betriebskostenförderung nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) veranschlagt. Nach dem BayKiBiG trägt die Gemeinde einen gesetzlich vorgeschriebenen Betrag je Kind, das eine Kinderkrippe, einen Kindergarten oder einen Kinderhort besucht oder von Tageseltern betreut wird. Diese stellen mit 3.772.700 € (vorl. RE Vorjahr 3.455.459,69 €) auch den Hauptkostenfaktor. Es sind für 2025 insgesamt 4.031.100 € eingeplant (vorl. RE Vorjahr 3.648.627,67 €).

2.5 Sonstige Finanzausgaben

Die Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage und Zinsausgaben und die Zuführung vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt sind hier u.a. veranschlagt. Für das Jahr 2025 sind insgesamt 5.686.400 € vorgesehen (vorl. RE Vorjahr 4.931.995,44 € RE ohne Zuführung).

2.6 Kreisumlage

Der Landkreis erhebt zur Finanzierung seines ungedeckten Bedarfes von den kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage. Der Berechnung der Kreisumlage 2025 sind nach Art. 18 Abs. 3 FAG die für die kreisangehörigen Gemeinden geltenden Steuerkraftzahlen 2023 sowie 80% der Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Gemeinden zu Grunde zu legen. Die Kreisumlage wird vom Kreistag in Form eines Prozentsatzes der Umlagegrundlage der Gemeinde festgesetzt.

Für die Gemeinde Pliening ergibt sich daraus folgende Berechnung:

Steuerkraftzahlen 2023: 9.777.578,00 €

+80 % der Schlüsselzuweisungen 2024: 24.368 €

= Endgültige Umlagekraft 2025: 9.801.946 €

Es ergibt sich daraus bei einem Umlagesatz von 49,90 % eine Kreisumlage für 2025 in Höhe von 4.891.171 €.

Der Umlagesatz und die Umlagehöhe der Kreisumlage haben sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:

Jahr	Umlagekraft	Hebesatz	Kreisumlage in €	€/ je Einwohner
2018	7.209.748	47,00 %	3.388.582	602
2019	7.591.279	46,00 %	3.491.988	632
2020	7.941.619	46,00 %	3.653.145	649
2021	8.524.011	46,00 %	3.921.045	687
2022	8.115.090	47,00 %	3.814.092	606
2023	8.391.388	48,50 %	4.069.823	646
2024	8.726.005	49,50 %	4.319.372	684
2025	9.801.946	49,90 %	4.891.171	838

2.7 Gewerbesteuerumlage

Die Gemeinde muss nach dem Gemeindefinanzreformgesetz von den eingenommenen Gewerbesteuern einen Anteil an den Staat abführen. Der Umlagesatz 2025 für die Gewerbesteuerumlage beträgt 35 %. Daraus ergibt sich eine geschätzte Gewerbesteuerumlage von ca. 369.000 € (vorl. RE Vorjahr: 443.626,00 €).

2.8 Schulverbandsumlage

Für die Schulkinder der Gemeinde (5. - 10. Klasse), die in der Volksschule in Poing unterrichtet werden, hat die Gemeinde eine Schulumlage zu entrichten. Für das Jahr 2025 ist ein Betrag von 200.000 € eingeplant, der auch Nachzahlungen aus Vorjahr beinhaltet. (vorl. RE Vorjahr: 198.772,15 €).

2.9 Betriebskostenförderung nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG)

Nach dem BayKiBiG trägt die Gemeinde einen gesetzlich vorgeschriebenen Betrag je Kind, das eine Kinderkrippe, einen Kindergarten oder einen Kinderhort besucht oder von Tageseltern betreut wird. Die voraussichtlichen Kosten für die Gemeinde betragen 3.772.700 € (vorl. RE Vorjahr: 3.455.459,69 €). Dem gegenüber stehen die Einnahmen der Gemeinde (siehe 1.9).

2.10 Zinsen

Für die laufenden Darlehen hat die Gemeinde im Jahre 2025 rund 293.500 € aufzubringen (vorl. RE Vorjahr: 147.283,47 €).

2.11 Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die zur Deckung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nicht benötigten Einnahmen sind nach den Bestimmungen des Haushaltsrechts dem Vermögenshaushalt zur Schuldentilgung und für Investitionen zuzuführen.

Gemäß § 22 Abs. 1 der Kommunalen Haushaltsverordnung (KommHV) muss die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die planmäßige Tilgung der bestehenden Kredite abgedeckt werden kann. Der darüber hinaus gehende Betrag kann für Investitionen verwendet werden (sog. „Investitionsrate“).

Nach dem vorliegenden Haushaltsplan ergibt sich für 2025 eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 130.700 € (HA Vorjahr 50.700 €). Die planmäßigen Tilgungsraten für die bestehenden Darlehen betragen im Jahre 2025 etwa 130.700,00 € (vorl. RE Vorjahr 50.700,00 €).

Die geforderte Mindestzuführung nach den Bestimmungen der KommHV in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen ist 2025 somit gewährleistet.

2.12 Zusammenfassung der wichtigsten Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

	RE 2023	vorl. RE 2024	HA 2025
Personalkosten	2.393.603,39	2.707.149,77	3.463.600
Sach- und Betriebsaufwand (Gruppe 5-66)	2.547.130,08	2.462.574,59	3.472.400
Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	1.296.754,17	HA 1.189.200	1.494.400
Kalkulatorische Kosten	604.868,34	HA 686.200	770.000
Zuweisungen und Zuschüsse (z.B. Betriebskostenförderung)	3.152.248,05	3.648.627,67	4.031.100
Sonstige Finanzausgaben (z.B. Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage)	6.227.944,91	5.532.780,47	5.684.400

B.

Vermögenshaushalt

1. Erläuterungen der wichtigsten Einnahmen des Vermögenshaushalts:

1.1. Erschließungsbeiträge

Im Haushaltsjahr 2025 sind für Erschließungs- und Herstellungsbeiträge keine Einnahmen veranschlagt.

1.2 Zuweisungen vom Land

Der veranschlagte Betrag in Höhe von 1.869.000 € setzt sich zusammen aus dem Zuschuss für den Bau Feuerwehrhaus Pliening (98.400,00 €), Zuschuss für den Digitalfunk (85.000,00 €), Zuschuss für Digitalpakt Schule und Lehrerdienstgeräte (47.900,00 €), Kommunales Wohnraumförderprogramm Alte Schule Gelting (480.700 €), Gewässerentwicklungskonzept (35.000 €), Förderung für Breitbandausbau (10.000 €) bebauter Grundbesitz Landsham Süd (960.000€), Straßenausbaupauschale (42.000,00 €) und der Investitionspauschale (110.000 €).

Zudem wurden 60.000 € Förderung für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum vom Landratsamt Ebersberg veranschlagt.

1.3 Einnahmen aus Grundstücksverkäufe

Es ist nicht beabsichtigt Grundstücke dieses Jahr zu veräußern. (vorl. RE Vorjahr 0,00 €)

1.4 Zusammenfassung der Einnahmen des Vermögenshaushalts

	RE 2023	vorl. RE 2024	HA 2025
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.697.224,66	HA 50.700	130.700
Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	16.764.504,66	6.822.518	11.364.700
Beiträge und Wohnungsbauförderung	0	0	0
Zuweisungen vom Land	341.956,85	5.447.680,70	1.929.000
Einnahmen aus Krediten	0	8.000.000,00	0
Einnahmen aus Grundstücksverkäufen	335.627,36	0	0

2. Erläuterungen der wichtigsten Ausgaben des Vermögenshaushalts:

Alle geplanten Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind aus dem Finanzplan 2024 - 2028 ersichtlich. Er ist Bestandteil des Haushalts 2025 und kann im Rathaus, Zimmer OG 02, zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Folgende Investitionen sind geplant und teilweise erledigt:

Maßnahme	Betrag in €
2.1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	
Rathaus - EDV (z. B. Austausch Computer, Internetauftritt, Konferenztechnik Sitzungssaal)	131.700
Rathaus (z. B. Gruppenraumausstattung, Rauchwarnmelder, Umrüstung Beleuchtung auf LED)	55.000
Feuerwehr Pliening (z. B. Ausstattung Jugendraum, Gerätewagen, Mehrzweckfahrzeug, Tanklöschfahrzeug, Digitale Alarmierung von Sirenenanlagen)	302.200
Feuerwehr Gelting (Digitale Alarmierung von Sirenenanlagen, Gerätewagen, Atemschutzgeräte)	220.000
Kindertageseinrichtung Kinderhaus Landsham (z. B. Akustikdecke)	30.000
Grundschule Pliening (z. B. Klassenzimmerausstattung, Digitale Tafeln, Schreibtische höhenverstellbar, Geschirrspülmaschine)	94.600
Bürgerhaus (z. B. LED Umrüstung Bühnenbeleuchtung, Mobiliar)	114.900
Gemeindestraßen (Sicherheitswarnbalken, Akku-Stampfer, Bauzaun)	17.500
Gemeindefriedhof (Erneuerung Elektrik, Vorhänge und Doppelflügeltüren)	20.000
2.2 Hochbaumaßnahmen	
Feuerwehr Pliening (z. B. Kalkschutzanlage, Feuerwehrgerätehaus Schlusszahlung)	35.500
Feuerwehr Landsham (z. B. bauliche Optimierungsmaßnahmen)	20.000
Rathaus (z.B. Umbau Wohnung Altbau OG.)	100.000
Grundschule (Abbruchkosten nach Brandschaden, Planungskosten Erweiterungsbau, Sanierungskosten)	260.000
Wohnanlage/ Wolframhof - Neubau	6.500.000
Kindertageseinrichtungen BRK Kindergarten (Türen und Fenster teilweise erneuern)	50.000
Kindertageseinrichtungen Plieninger Familienland (z.B. Sanierungsarbeiten Fußböden, Sanierung Westfassade)	85.000
Bauhof (z. B. Umbaumaßnahmen, Austausch Tor und Wände)	315.000
Alte Schule Gelting - Sanierung Altbau und Neubau westlicher Teil	75.000
Mehrfamilienhäuser - Bau von 2 Mehrfamilienhäuser Landsham	2.300.000

2.3. Tiefbaumaßnahmen	
Grundschule (Umbau Flutlichtanlage- Planung und Umstellung auf LED)	140.000
Kinderspielplätze (z. B. Sanierungen und Ersatzbeschaffungen, neuer Spielplatz Lorenz-Maier-Straße)	170.000
Breitbandversorgung (z. B. Planungskosten, Ausbau Glasfaser)	10.000
Parkanlagen - Streuobstwiese	15.000
Gemeindestraßen (z. B. Neugestaltung Grünstreifen, Poller, Neufarner Str. innerorts Asphaltfeinbelag, Landsham Süd)	137.000
Wasserläufe- Sturzflutrisikomanagement	50.000
Niederschlagswasserableitung (z. B. Leitungsverlegung Am Urtel)	50.000
Wasserversorgung (Anteil Verlegung Wasserleitung)	20.000
Dorfplatz Landsham - Schachspiel, Brunnen	27.000

3. Zusammenfassung der Ausgaben im Vermögenshaushalt:

	RE 2023	vorl. RE 2024	HA 2025
Zuführung an die Allgemeine Rücklage (Gr. 91)	11.191.984,52	HA 3.059.900,00	0
Erwerb von Grundstücken (Gr. 932)	212.372,73	5.027,55	306.000,00
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Gr. 935)	215.188,03	322.823,70	1.353.800,00
Baumaßnahmen (Gr. 94 und 95)	7.300.106,24	8.430.314,42	10.718.700,00
Tilgung von Krediten (Gr. 97)	50.700,00	50.700,00	130.700,00

3.1 Entwicklung der Schulden in den Finanzplanungsjahren 2024 - 2028

Darlehen	Laufzeit	2024	2025	2026	2027	2028
63/1063593	30.09.2030	215.625,00	178.125,00	140.625,00	103.125,00	65.625,00
73/1063593	30.09.2027	36.319,75	23.119,75	9.919,75	0,00	0,00
1000384729	30.06.2054	8.000.000,00	7.920.043,29	7.755.785,01	7.585.558,43	7.409.146,71
Gesamt		8.251.944,75	8.121.288,04	7.906.329,76	7.688.683,43	7.474.771,71
Gemeinde Pliening	31.12.2023: 5.809 Einwohner	1.306,72	1.398,05	1.361,05	1.323,58	1.286,76

Landkreis Ebersberg zum 31.12.2023: 440,00 € je Einwohner

Bayern zum 31.12.2023: 1.297,00 € je Einwohner

C.	Kostenrechnende Einrichtungen
-----------	--------------------------------------

4.1 Abfallbeseitigung

	RE 2023	vorl. RE 2024	HA 2025
Verwaltungshaushalt Einnahmen	469.203,76	471.364,27	564.800,00
Verwaltungshaushalt Ausgaben	519.940,33	588.086,09	720.500,00
Differenz	-50.736,57	-116.721,82	-155.700,00
Vermögenshaushalt Einnahmen	0	0	0
Vermögenshaushalt Ausgaben	0	0	0
Differenz	0	0	0
Gesamt Überschuss/Fehlbetrag	-50.736,57	-116.721,82	-155.700,00

4.2 Gemeindefriedhof

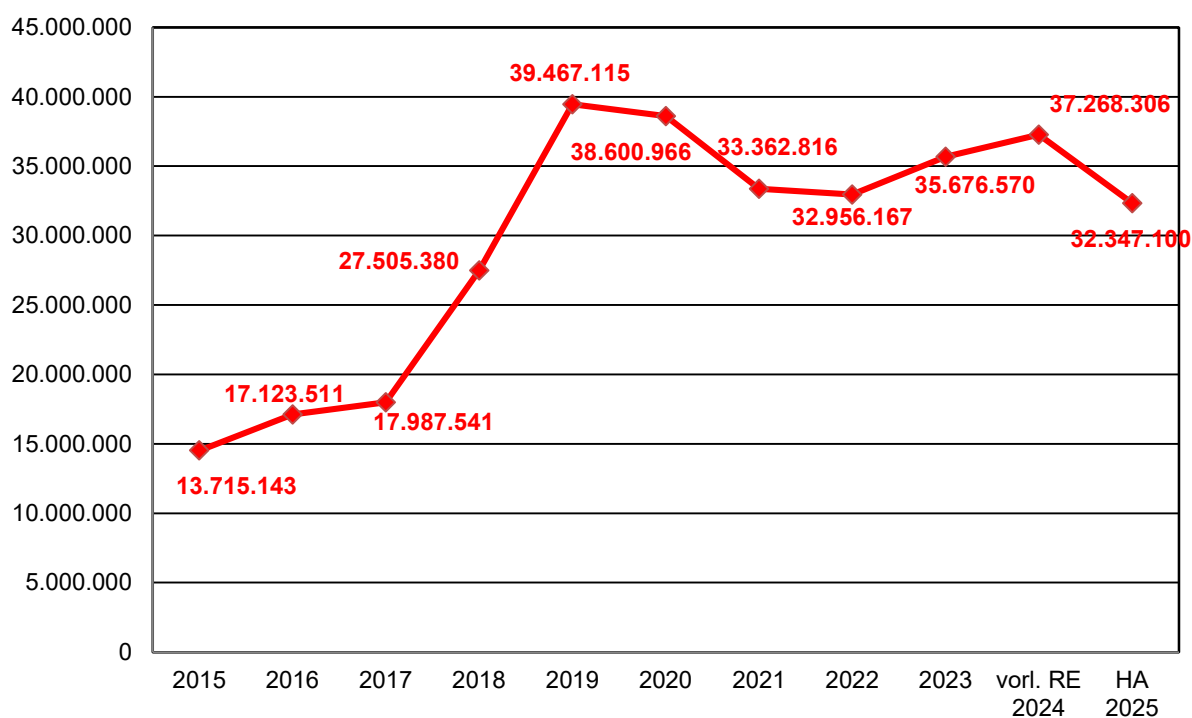
	RE 2023	vorl. RE 2024	HA 2025
Verwaltungshaushalt Einnahmen	13.430,59	13.701,75	17.000,00
Verwaltungshaushalt Ausgaben	58.205,09	42.614,24	65.800,00
Differenz	-44.774,50	-28.912,49	-48.800,00
Vermögenshaushalt Einnahmen	0	0	0
Vermögenshaushalt Ausgaben	56.180,97	9.758,00	20.000,00
Differenz	-56.180,97	-9.758,00	-20.000,00
Gesamt Überschuss/Fehlbetrag	-100.955,47	-38.670,49	-68.800,00
<i>* davon kalkulatorische Kosten:</i>			
Abschreibungen	6.443,04	HA 6.000,00	6.000,00
Zinsen	7.571,06	HA 8.000,00	8.000,00
Gesamt Überschuss/Fehlbetrag ohne kalkulatorische Kosten	-86.941,37	-68.200,00	-54.800,00

4.3 Bürgerhaus

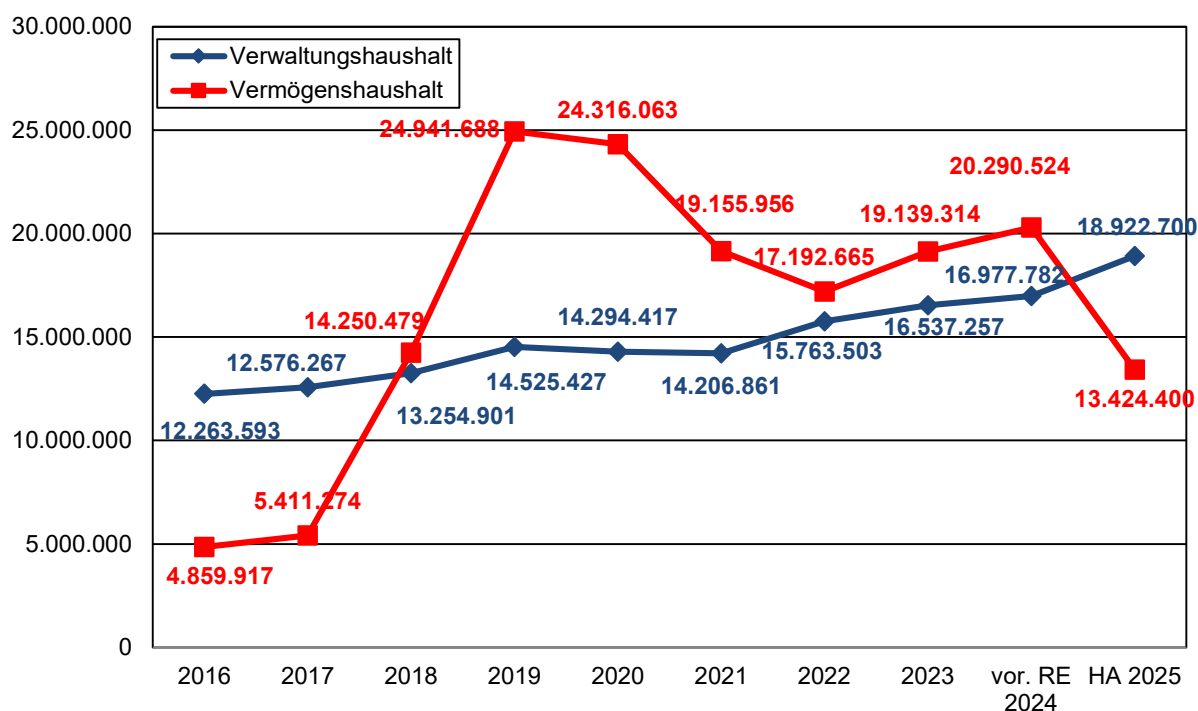
	RE 2023	vorl. RE 2024	HA 2025
Verwaltungshaushalt Einnahmen	58.135,47	50.920,25	66.400,00
Verwaltungshaushalt Ausgaben*	400.982,88	222.340,21	414.800,00
Differenz	-342.847,41	-171.419,96	-348.400,00
Vermögenshaushalt Einnahmen	0	0	0
Vermögenshaushalt Ausgaben	5.193,11	0,00	114.900,00
Differenz	-5.193,11	0,00	-114.900,00
Gesamt Überschuss/Fehlbetrag	-348.040,52	-321.419,96	-463.300,00
<i>* davon kalkulatorische Kosten:</i>			
Abschreibungen	73.997,00	HA 75.000,00	75.000,00
Zinsen	73.561,55	HA 75.000,00	75.000,00
Gesamt Überschuss/Fehlbetrag ohne kalkulatorische Kosten	-200.481,97	-171.419,96	-313.300,00

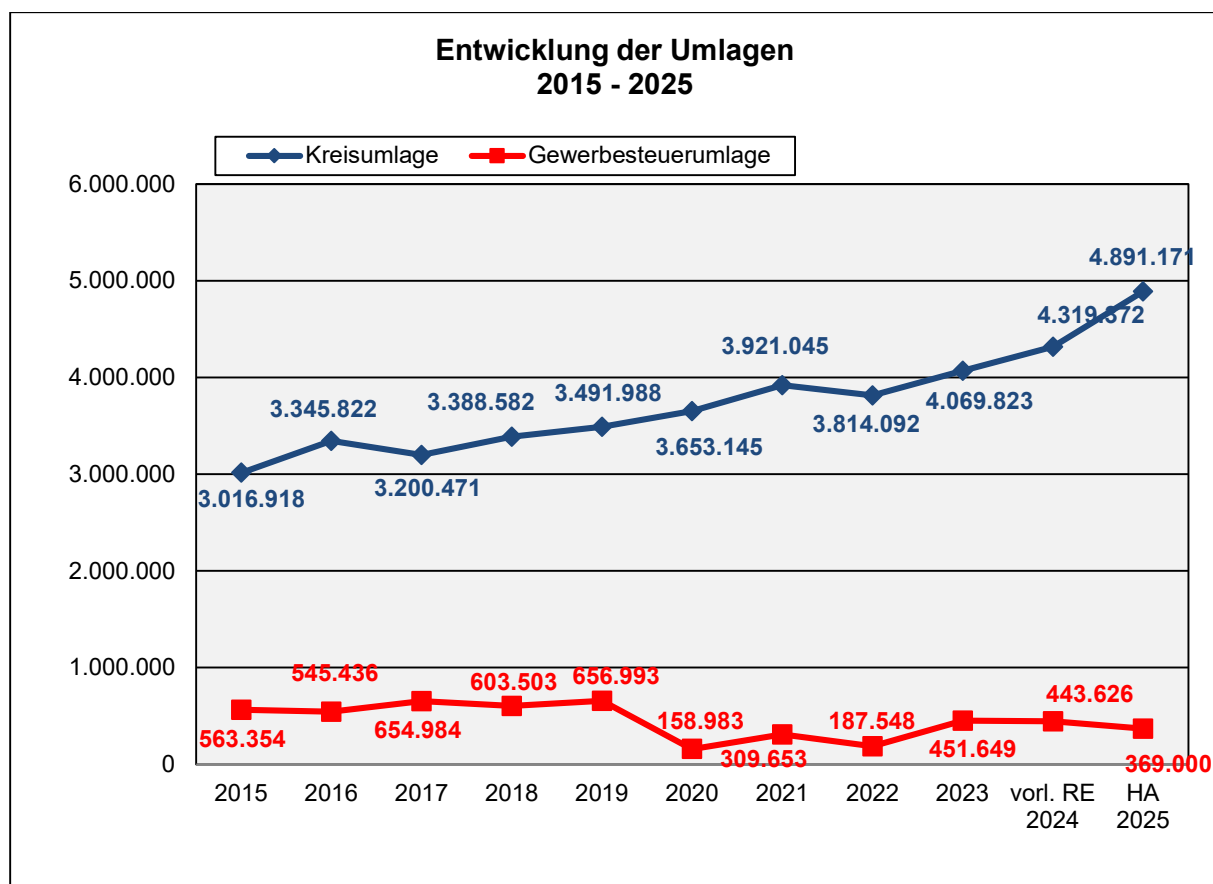
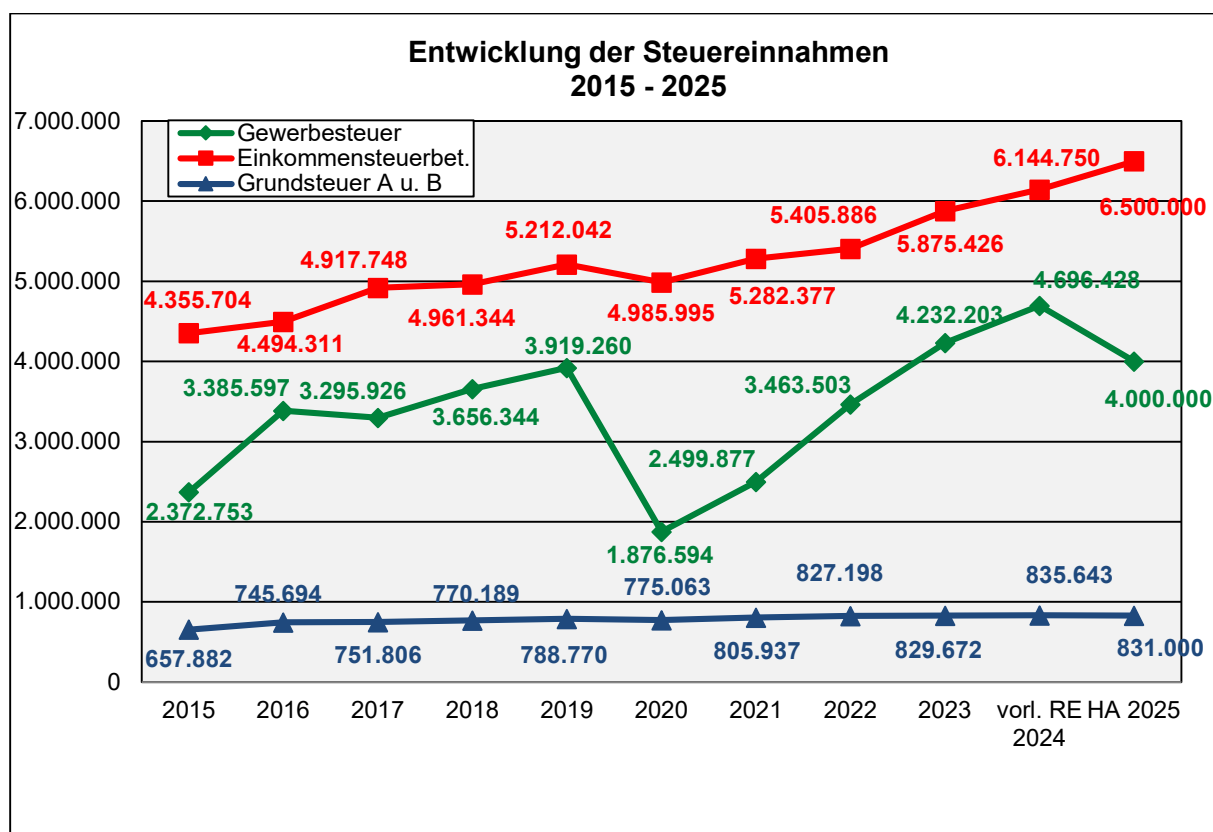
D.**Allgemeines**

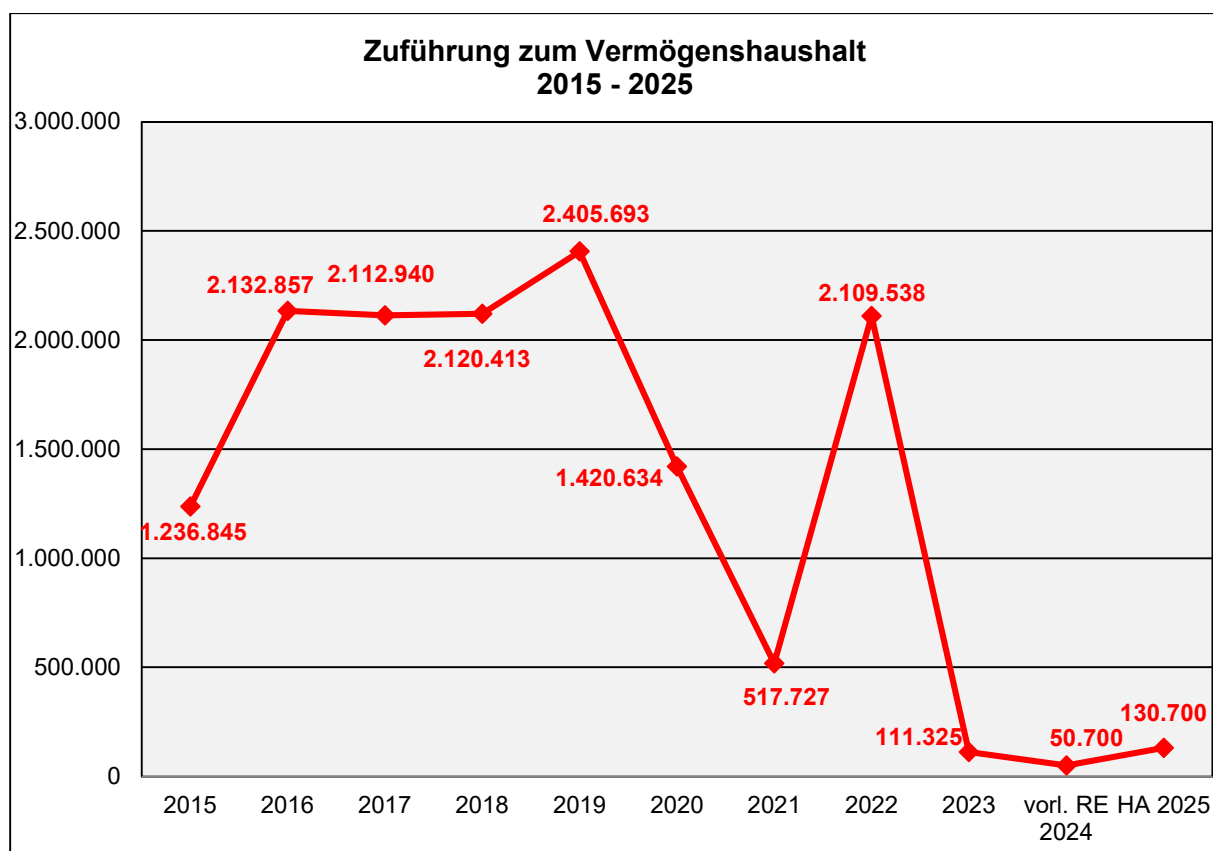
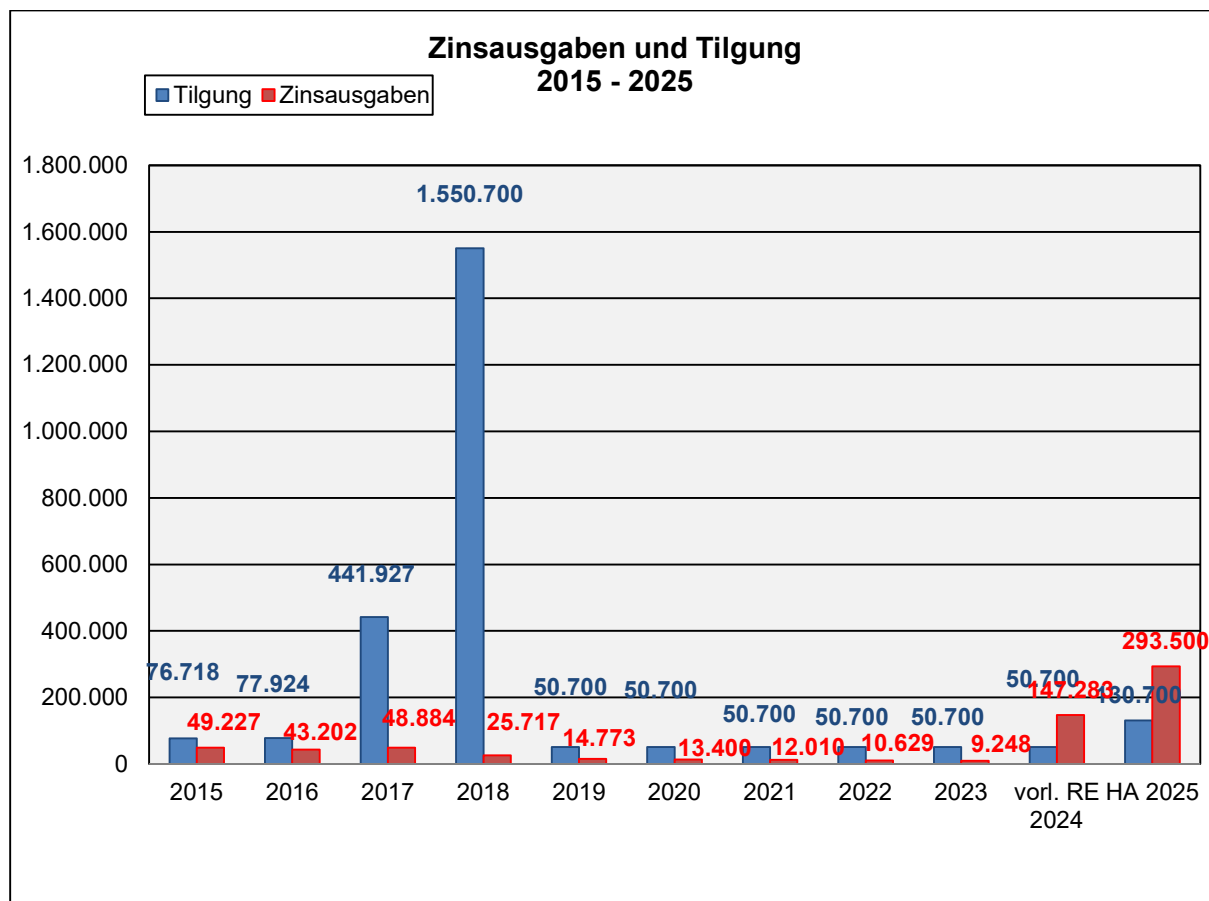
**Entwicklung des Gesamthaushalts
2015 - 2025**

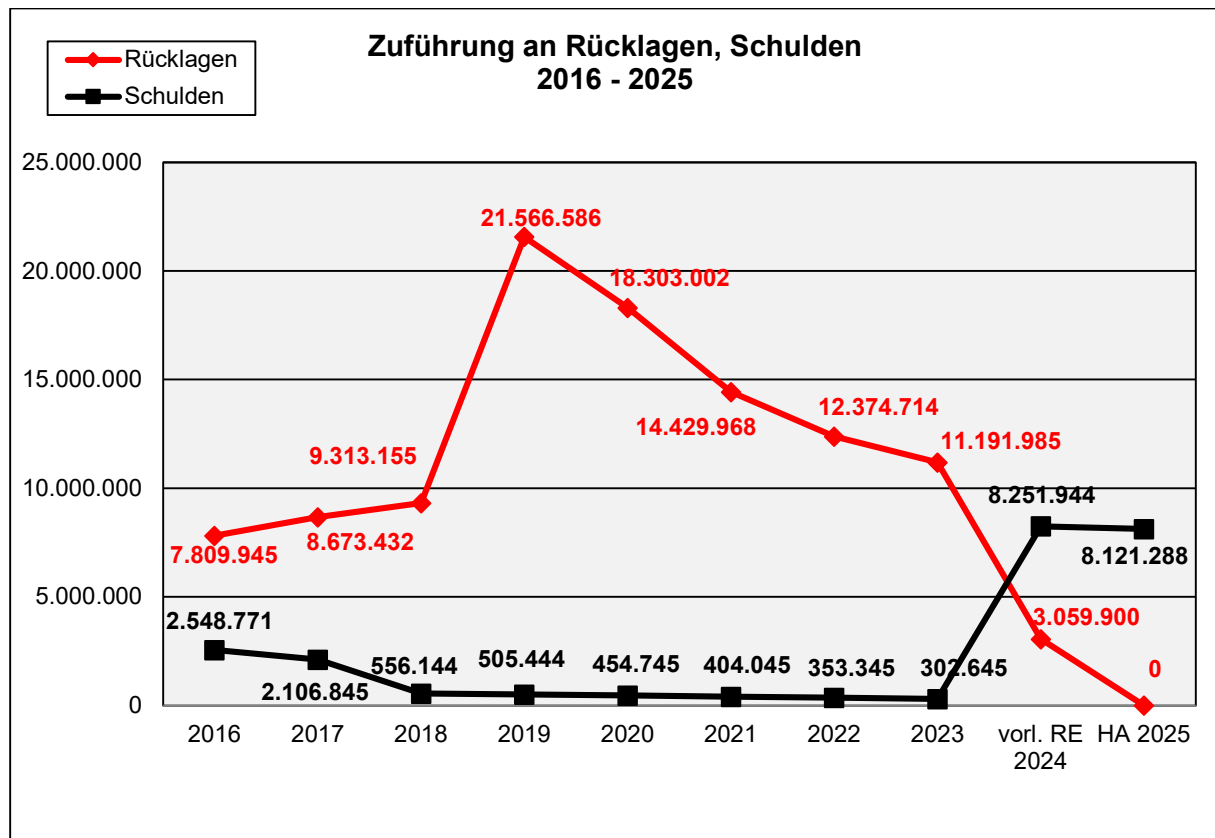


**Entwicklung des Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
2016 - 2025**









Zusammenfassung:

Der Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2025 sowie die Finanzplanungsjahre 2025 - 2028 sind ausgeglichen.

Die finanzielle Situation des Haushalts für das Jahr 2025 und 2026 ist angespannt.

Der Verwaltungshaushalt kann nicht aus eigenen Einnahmen gedeckt werden und muss durch eine Zuführung aus dem Vermögenshaushalt im Jahr 2025 mit 845.200 € und im Jahr 2026 mit 233.000 € ausgeglichen werden. Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung muss trotzdem veranschlagt werden.

Für die Jahre 2027 und 2028 ist eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt über den gesetzlich vorgeschriebenen Betrag (Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung, § 22 Abs. 1 Satz 2 KommHV) möglich.

Die Mindestrücklage (§ 20 Abs. 2 Satz 2 KommHV, 1 v.H. des Durchschnitts der Ausgaben des Verwaltungshaushalts der vergangenen drei Jahre) entspricht 163.491,00 Euro. Die Rücklage beträgt zum Ende des Haushaltsjahres 2025 voraussichtlich 1.742.758,00 Euro.

Grundsätzlich ist eine wirtschaftliche und sparsame Haushaltsführung für die nächsten Jahre geboten.

Basierend auf den geplanten Zahlen ist die Handlungsfähigkeit der Gemeinde Pliening gesichert.

Sonstige Informationen

1. Personal Stand 20.11.2025: insgesamt 40 Mitarbeiter

1 kommunaler Wahlbeamter (Erster Bürgermeister)	Vollzeit
1 Beamtin in der Verwaltung	Vollzeit
19 Beschäftigte in der Verwaltung	Vollzeit
10 Beschäftigte in der Technischen Abteilung	Vollzeit
2 Beschäftigte in der Technischen Abteilung	Teilzeit
7 Beschäftigte in der Verwaltung	Teilzeit

ehrenamtlich Tätige

20 Gemeinderatsmitglieder inklusive zweitem und drittem Bürgermeister
 1 Seniorenreferentin (auch Gemeinderatsmitglied)
 1 Kinder- und Jugendreferentin (kein Gemeinderatsmitglied)
 Helfer für Wahlen, Bürger- und Volksentscheide
 Feuerwehrdienstleistende
 Schulweghelfer

2. Grundschule Pliening und Mittelschule Poing

Im Schuljahr 2024/2025 werden die Jahrgangsstufen 1 - 4 in der Schule Pliening unterrichtet (Grundschule). Laut Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern vom 01.08.2004 wurden die Jahrgangsstufen 5 - 9 der Mittelschule Poing zugewiesen. Dort sind auch die M-Klassen (10. Jahrgangsstufe), die von Plieningern Schülern besucht werden, angesiedelt. Außerdem besuchen Kinder aus Pliening das Sonderpädagogische Förderzentrum.

Schülerstand zum 01.10.2025 in Pliening und Poing:

Schule	Jahrgangsstufen	gesamt
Pliening	1 bis 4	269
Anni-Pickert Mittelschule Poing	5 bis 10	78
Sonderpädagogisches Förderzentrum		26
Gesamtschülerzahl		373

In Pliening werden die Jahrgangsstufen 1 - 4 derzeit in 12 Klassen, bei einer durchschnittlichen Klassenstärke von 22 Schülern (Vorjahr Durchschnitt 23 Schüler) unterrichtet.

In der Grundschule Pliening ist folgendes Personal tätig:

1 Rektorin
 1 Konrektorin
 12 Klassenlehrer/innen
 3 weitere Lehrkräfte
 2 Lehramtsanwärterin
 1 Substitutionskraft
 1 Pädagogische Unterstützungskraft
 3 Fachlehrer für katholische, evangelische Religion und Werken
 1 Verwaltungsangestellte (Schulsekretariat)

	Grundschule Pliening			Mittelschule Poing	Sonderpädagog. Förderzentrum
Jahr	Schülergesamt	Klassen	durchschnittl. Klassenstärke	Anzahl	
2015/16	218	10	21,8	60	11
2016/17	209	9	23,2	62	17
2017/18	205	10	20,5	66	17
2018/19	218	10	21,8	66	15
2019/20	214	10	21,4	66	18
2020/21	218	10	21,8	67	21
2021/22	227	10	22,7	64	16
2022/23	234	11	21,9	71	18
2023/24	263	12	21,9	66	21
2024/25	278	12	23	69	30
2025/26	269	12	22	78	26

3. Kinderbetreuungseinrichtungen

Name-Anschrift	Plätze	Öffnungszeiten
Kindergarten St. Barbara Kirchweg 27 in Pliening	50	07:30 – 16:00
BRK-Kindergarten Sonnenschein Schulstraße 8 in Landsham	50	07:00 – 16:00
BRK-Kinderkrippe Sonnenschein Schulstraße 8 in Landsham	12	07:00 – 16:00
BRK –Kinderhort Schulstraße 8 in Landsham	20	11:00 – 16:00
AWO-Kinderhaus St. Nikolaus, Kindergarten Raiffeisenstraße 25 in Pliening	75	07:00 – 16:00
AWO Kinderhaus St. Nikolaus, Kinderkrippe Raiffeisenstraße 25 in Pliening	24	07:00 – 16:00
Mittagsbetreuung Schule Kirchweg 32 in Pliening	84	11:00 – 15:30
Plieninger Familienland, Kinderhort Kirchweg 31 in Pliening	100	11:00 – 17:00
Plieninger Familienland, gemischte Gruppe Kirchweg 31 in Pliening	20	07:00 – 16:00
Kinderhaus Landsham, Kindergarten Ulrich-Nanshaimer-Str. 22 in Landsham	75	06:45 – 16:30
Kinderhaus Landsham, Kinderkrippe Ulrich-Nanshaimer-Str. 22 in Landsham	36	06:45 – 16:30

Jahr	Kindergärten		Kinderkrippen		Kinderhort		Mittagsbetreuung		Gastkinder
	Plätze	betreute Kinder	Plätze	betreute Kinder	Plätze	betreute Kinder	Plätze	betreute Kinder	aus Pliening in auswärtigen Kindertagesstätten
2015	190	190	60	60	100	88	65	82	19
2016	190	190	60	60	100	82	65	77	20
2017	190	190	60	68	100	75	65	69	22
2018	190	190	60	60	100	77	65	75	14
2019	190	190	60	60	100	82	65	72	31
2020	276	245	96	67	100	88	65	72	65
2021	295	257	72	56	88	88	65	72	48
2022	288	234	79	58	100	72	75	75	34
2023	288	223	79	58	100	72	75	75	36
2024	263	228	79	61	120	100	75	75	35
2025	264	212	78	61	120	94	84	78	36

4. Wertstoffhof

Der Wertstoffhof befindet sich in Pliening, östlich der Geltinger Straße 31.

<u>Öffnungszeiten</u>	Dienstag	14:00 Uhr - 19:00 Uhr
	Donnerstag	15:00 Uhr - 19:00 Uhr
	Samstag	09:00 Uhr - 13:00 Uhr

Im Gemeindegebiet verteilt befinden sich acht Wertstoffinseln.

Viermal jährlich finden am Wertstoffhof gegen Gebühr Sperrmüllsammlungen statt. Außerdem finden viermal jährlich Sondermüllsammlungen statt. Ort und Zeit werden im Gemeindeblatt veröffentlicht. Zusätzlich wird im Wertstoffhof zur kostenlosen Entsorgung von Holz ein Container zur Verfügung gestellt.

5. Feuerwehren

Bei den drei Freiwilligen Feuerwehren leisten die aktiven Feuerwehrmänner und -frauen Dienst (Stand 01.10.2025)

Pliening	75 (davon 15 Jugendliche)
Landsham	51 (davon 7 Jugendliche) Stand 2024
Gelting	71 (davon 13 Jugendliche)

Gesamt 197

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Pliening existiert eine Kinderfeuerwehr mit 34 Kindern.

Feuerwehr	Bezeichnung	Kennzeichen	Baujahr
Pliening	Löschfahrzeug 16/12	EBE - 2283	1993
	Staffellöschfahrzeug 10/6	EBE - PL 491	2010
	Mehrzweckfahrzeug	EBE - 2231	2002
	Ölwehr-Anhänger OMV	AÖ - AL 122	1990
	Netzersatzanlage mit Lichtmast	EBE - PL 631	2021
Landsham	Löschfahrzeug 8/6	EBE - 240	1997
	Hilfeleistungslöschfahrzeug 20	EBE - LA 401	2021
Gelting	Hilfeleistungslöschfahrzeug 20/16	EBE - 2020	2006
	Mehrzweckfahrzeug	EBE - 2307	2004
	Anhänger	EBE - 2238	1990
	Verkehrssicherungsanhänger	EBE - GE 112	2024

Feuerwehrgerätehäuser:

Pliening	Geltinger Str. 43 a
Landsham	Speicherseestr. 10
Gelting	Geltinger Str. 45

6. Gemeindefriedhof

Der Gemeindefriedhof hat 292 Grabstellen und 34 Urnennischen und 40 Urnenwiesengräber.

Es sind 68 Einzel-, 62 Familien-, 68 Urnengräber, 33 Urnennischen und Urnenwiesengräber vergeben.

Seit 01.08.2017 werden folgende Gebühren dafür erhoben:

Einzelgrab	654,00 €
Familiengrab	1.143,00 €
Urnengrab	462,00 €
Urnennische	768,00 €

Eine Neukalkulation für die Friedhofsbenutzungsgebühren ist derzeit noch in Bearbeitung.

Für die Nutzung der Leichenhalle sind 125,00 € zu zahlen.

7. Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Seit 01.01.2009 wurden die Zweckverbände für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zu einem gemeinsamen Kommunalunternehmen zusammengefasst.

Wasserversorgung:

Der Wasserpreis beträgt 1,21 €/m³ (zzgl. MwSt.), die Grundgebühr ist gestaffelt.

Abwasserbeseitigung:

Die Gebühr beträgt 2,27 €/m³.

8. Technische Abteilung:

Die Technische Abteilung hat rund 36 km Gemeinde-, Orts- und Verbindungsstraßen zu betreuen. Sie ist unter anderem zuständig für 14 Gemeindegebäude, 12 Spiel- und Bolzplätze, 2 Sportplätze, Regenwasserversickerungseinrichtungen, 1 Wertstoffhof und 8 Wertstoffinseln, sowie für alle öffentlichen Grünflächen, Ausgleichs- und Aufforstungsflächen und kontrolliert jährlich ca. 1.300 Bäume im Gemeindegebiet.

Bevölkerungsentwicklung

Einwohnerstand am	31.12.2022:	6.284
	31.12.2023:	6.303
	31.12.2024:	6.342

Bevölkerungsstatistik

Jahr	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle
2015	425	386	57	31
2016	661	465	66	29
2017	482	562	66	36
2018	417	330	60	42
2019	458	433	62	28
2020	364	460	53	27
2021	503	380	68	36
2022	540	494	57	32
2023	414	411	53	30
2024	427	339	49	41

<u>Einwohnerstand am 15.10.2025:</u>	6.359
davon männlich:	3.255
weiblich	3.104
davon mit Hauptwohnung:	6.130
davon mit Nebenwohnung:	229

Ausländische Staatsangehörige

In der Gemeinde Pliening leben (Stand 15.10.2025) **827** Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, das entspricht 13 % (Vorjahr 12,86 %) der Wohnbevölkerung.

Sie stammen aus nachfolgenden 67 Staaten:

Afghanistan	20	Moldau	8
Ägypten	2	Montenegro	3
Argentinien	1	Neuseeland	2
Australien	2	Niederlande	8
Bosnien-Herzegowina	31	Nigeria	2
Brasilien	2	Nord Mazedonien	4
Bulgarien	82	Österreich	64
Burkina	1	Pakistan	1
China	11	Philippinen	3
Ecuador	1	Polen	40
Finnland	2	Portugal	7
Frankreich	8	Republik Korea	3
Georgien	1	Rumänien	92
Griechenland	14	Russland	1
Indien	15	Schweiz	1
Irland	2	Senegal	1
Iran	2	Serbien	23
Italien	26	Slowakei	7
Japan	3	Slowenien	1
Jemen	2	Spanien	13
Jordanien	1	Südafrika	4
Kamerun	1	Syrien	16
Kanada	1	Thailand	3
Kolumbien	2	Tschechien	3
Kosovo	37	Tunesien	6
Korea	3	Türkei	28
Kroatien	66	Ukraine	64
Libanon	1	Ungarn	45
Litauen	3	Uruguay	1
Luxemburg	1	Usbekistan	4
Madagaskar	1	Vereinigte Staaten Amerika	14
Mali	3	Verein. König. Großbritannien	4
Marokko	1		
Mauritius	1		

Altersstruktur (31.12.2024)

Jahr	2021	%	2022	%	2023	%	2024	%
0 – 3	270	4,36	257	4,09	238	3,77	250	3,93
4 – 6	236	3,81	226	3,59	220	3,48	211	3,32
7 – 15	580	9,36	602	9,57	611	9,67	639	10,04
16 – 18	177	2,86	187	2,97	195	3,09	198	3,11
19 – 65	4030	65,01	4076	64,81	4079	64,56	4.087	64,21
66 Jahre u. älter	906	14,62	941	14,96	975	15,43	980	15,40

Familienstand

ledig	2.700	verheiratet	2.983
verwitwet	265	geschieden	381

Im Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 haben sich 28 (Vorjahr 32) Brautpaare das Ja-Wort gegeben; davon 18 Brautpaare im Standesamt Pliening.

Religionszugehörigkeit

	2020	2021	2022	2023	2024
römisch-katholisch	2.763	2.763	2.648	2.610	2.507
evangelisch	615	615	587	553	525
verschiedene und ohne Religionszugeh.	2.680	2.680	3.052	3.140	3.310

Kirchenaustritte

Vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 sind 74 Personen (Vorjahr 71) aus der Kirche ausgetreten.

	2022	2023	2024
Katholische Kirche	96	48	54
Evangelische Kirche	24	23	20

Gewerbeamt

Jahr	Betriebe
2016	650
2017	659
2018	646
2019	696
2020	669
2021	677
2022	693
2023	715
2024	721
2025	730

Bauamt

Jahr	Bauanträge
2016	77
2017	76
2018	70
2019	71
2020	78
2021	66
2022	56
2023	37
2024	32
10/2025	28

Bauleitplanverfahren

- 10. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Landsham, nördlich der Ulrich-Nanshaimer-Straße“
- 16. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan für ein „Gewerbegebiet nördlich der St 2082, westlich des „Weges im Weidach““
- 17. Änderung des Flächennutzungsplanes und vorhabenbezogener Bebauungsplan für ein „Sondergebiet Freiflächenphotovoltaik Gerharding“
- 18. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan für ein „Sondergebiet Gut Gerharding - Gewerbliche Nutzungen und Flächen für die Landwirtschaft“
- 19. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan für ein „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaik-Anlage zwischen Pliening und Landsham, nördlich der Staatsstraße 2082“
- Bebauungsplan für das „Gewerbegebiet Landsham V“
- Bebauungsplan für das Gebiet „Pliening, östlich der Poinger Straße“
- Änderungs-Bebauungsplan für einen Teilbereich des „Gewerbegebietes Landsham II“, südlich der Kirchheimer Straße
- Änderungs-Bebauungsplan für das Gebiet „Landsham-West“ zur Nachverdichtung der Bestandsbebauung
- 1. Änderung und Erweiterung der Außenbereichssatzung für das Gebiet „Nördlich der Staatsstraße 2082 zwischen Pliening und Landsham“
- 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gelting - nördlich der Straße „Am Tanzfleckl““

Geschäftsleitung

Jahr	Gemeinderat			Finanzausschuss			Bau- und Umweltausschuss		
	Sitzungen	öffentliche Tagesordnungspunkte	Nichtöff. Tagesordnungspunkte	Sitzungen	öffentliche Tagesordnungspunkte	Nichtöff. Tagesordnungspunkte	Sitzungen	öffentliche Tagesordnungspunkte	Nichtöff. Tagesordnungspunkte
2015	11	115	70	1	4	4	11	140	40
2016	12	118	95	1	4	6	12	140	45
2017	13	121	102	1	4	4	11	140	36
2018	14	120	251	1	4	4	12	161	38
2019	12	195	192	1	4	4	12	177	39
2020	12	113	88	1	4	4	11	201	39
2021	11	101	73	1	4	4	12	143	44
2022	12	89	73	1	4	4	12	153	40
2023	13	104	83	1	4	4	10	109	35
2024	12	86	86	1	4	4	12	95	37
10/25	9	74	68	1	4	4	9	72	30

Bürgerhausbelegung

Jahr	Bürgersaal	Bürgerstüberl	Gesamt
2015	59	44	116
2016	41	54	85
2017	45	48	99
2018	44	48	92
2019	33	44	77
2020	38	32	70
2021	34	11	45
2022	31	48	79
2023	27	55	82
2024	32	53	85
10/2025	25	46	71

Pliening, 20.11.2025

gez.

Roland Frick
Erster Bürgermeister